



HASIT Schaummörtel CP 1400

Unterbodenausgleich

Anwendungsbereiche: Zum normgerechten Ausgleich bei Höhendifferenzen, -absätzen und Hohlräumen. Spezielles pumpfähiges Produkt für Alt- und Neubau zur vollständigen Verfüllung der Installationsebene unter Estrichen mit wärmedämmender Wirkung.

Aufwendiges, nicht normgerechtes Styroporeinschneiden gehört der Vergangenheit an. Zum fachgerechten Ausgleich der Installationsebene im Gegensatz zu nicht zulässigen Schüttungen zwischen Rohren und Dämmschicht, die keine gebundene Form im eingebautem Zustand aufweisen und somit nicht den Anforderungen der DIN 18560 erfüllen.

Eine inhomogene und unebene Ausgleichsschicht, wie sie mit eingeschnittenen Dämmplatten erstellt wird, weist zusätzlich eine hohe Bruchgefährdung auf.

- Eigenschaften:**
- Geringes Gewicht
 - Beste Verfülleigenschaften beim Ausgleich der Installationsebene unter Estrichen
 - Gut wärmedämmend
 - Hohe Verlegeleistung
 - Fließ- und pumpfähig
 - Keine Verdichtung notwendig
 - mineralisch
 - Baubiologisch geprüft und empfohlen (IBR)

Verarbeitung:



Technische Daten:	
Art.-Nr.	2000144008
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 1 mm
Verbrauch	ca. 950 kg/m ³
Schichtdicke	40 - 400 mm
Trockenrohddichte (EN 1015-10)	ca. 1.400 kg/m ³
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2012)	ca. 0,49 W/mK
Begehbar	ca. 1 Tage
Zulässige Restfeuchtigkeit	≤ 16 %

Technische Eigenschaften der Produktvarianten:

Art.-Nr.	144062	141670	144059	144008
Info	CP 300	CP 400	CP 500	CP 1400
Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 0,5 N/mm ²	ca. 0,9 N/mm ²	ca. 1,5 N/mm ²	ca. 15,9 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	ca. 0,1 N/mm ²	ca. 0,2 N/mm ²	ca. 0,3 N/mm ²	ca. 1,5 N/mm ²
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	0,0776	0,0979	k.A.	k.A.

- Materialbasis:**
- Hochleistungsschaumbildner
 - Spezialzement



HASIT Schaummörtel CP 1400

Unterbodenausgleich

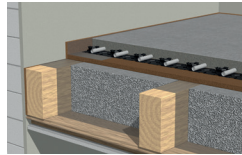
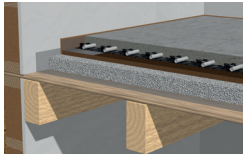
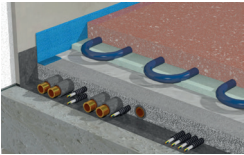
Verarbeitungsbedingungen:	Nicht unter +5°C und über 30°C verarbeiten. Der frisch eingebrachte Schaummörtel muss vor Regen, Durchzug und direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
Untergrund:	Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.
Untergrund-Vorbehandlung:	Stark saugende sowie drainefähige Untergründe, wie Schotter oder Kies, sind mit einer stoßverklebten, stabilen Baufolie auszulegen und an den Rändern ausreichend hoch zu ziehen. Bei stark saugenden aber festen Untergründen, wie porösen Altbeton oder Vollziegel (Gewölbekappen), ist Vornässen mit anschließendem vollflächigem Vorschlämmen mit HASIT Optiflex 1K ausreichend. Bei Einbaustärken < 50 mm ist der Untergrund unmittelbar vor dem Einbau noch einmal vorzunässen. Vor dem Einbau des Schaummörtels wird empfohlen einen Randdämmstreifen (Schallübertragung) zu verlegen. Bei feuchteempfindlichen Untergründen ist eine normgerechte Abdichtung einzubauen, um zu verhindern, dass über die Zeit Feuchtigkeit bzw. Wasserdampf in die Bauteile eindringen kann. Feuchteempfindliche Anschlussbauteile (Wand) müssen vor Feuchtigkeit bzw. Wasser mit einer geeigneten Abdichtung geschützt werden.
Verarbeitung:	Das Produkt kann mit einer Misch- und Förderpumpe plan eingebracht werden. Die Nassrohichte muss vor dem Einbringen eingestellt werden. Das Produkt kann nur mit Hilfe eines speziell dafür hergestellten Schaumgenerators verwendet werden. Bei Schichtstärken unter 50 mm ist das Produkt nur begrenzt fließfähig. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig reinigen.
Besonders zu beachten:	Das Produkt ist nicht als Estrichersatz bzw. als Untergrund für Fußbodenbeläge geeignet. Es dient lediglich dem Unterbodenausgleich und wird nach Austrocknung mit einem Estrich belegt. Um eine frühere Belegbarkeit zu ermöglichen, ist nach dem Erreichen der Begehbarkeit eine normgerechte Abdichtung zu verlegen, um sicherzustellen, dass feuchteempfindliche Anschlussbauteile geschützt werden. Es können nach dem Einbau Schwindrisse entstehen, die keinen Einfluss auf die Produkteigenschaften haben. Es handelt sich um eine Ausgleichsmasse. Diese Schwindrisse sind keine Wertminderung und begründen somit keiner Beanstandung. Bei Schichtstärken zwischen 20 und 40 mm ist der HASIT Schaummörtel gerade abzuziehen. Von einer leichten Selbstnivellierung kann nicht ausgegangen werden. Unter „begehbar“ ist ein leichter Fussverkehr zu verstehen. Baustellenverkehr, Folgegewerke oder Maschinenverkehr haben ausschließlich mit einer Schutzschicht (Bsp. Schaltafeln, Spanplatten etc.) zu erfolgen. Vorabprüfung der Trocknung: PE-Folie (Abmessung ca. 50 cm x 50 cm) auf die Oberfläche auflegen, Ränder mit Klebeband abkleben. Es darf sich innerhalb von 24 Stunden unter der Folie kein Kondenswasser bilden. Dies dient lediglich als Entscheidungshilfe, wann eine technische Prüfung (Darr- oder CM-Messung) durchgeführt werden kann. Bei längeren Pumpbetrieb (>5 Std) ist eine Zwischenreinigung der Silotechnik und der Schläuche erforderlich.
Qualitätssicherung:	Das Produkt wird im eigenen Labor sowie durch den Bayerischen Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein - BAYBÜV - e.V. fortlaufend überwacht.
Verpackungshinweise:	Druck oder Klappensilo
Lagerung:	Mindestens 6 Monate lagerfähig.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.
Zertifikate:	





HASIT Schaummörtel CP 1400

Unterbodenausgleich



Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (20°C/65% r.L.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel. Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Die anerkannten nationalen Verarbeitungsrichtlinien und Merkblätter der Fachverbände, insbesondere das Merkblatt Nr. 8 der Industriegruppe Estrichstoffe im Bundesverband der Gipsindustrie e.V. und des VDPM/IWM, sind zu beachten.